

# Start in die Tourensaison

Mitglieder des Alpenvereins Marktredwitz genießen oberhalb von Schleching eine blumenreiche Rundtour mit tollen Ausblicken.

**MARKTREDWITZ.** Das schöne Wetter nutzten acht Mitglieder des Alpenvereins Marktredwitz für eine Tagestour in den Chiemgauer Alpen. Für den Auftakt in die Bergsaison hatte Tourenführer Rainer Rahn eine blumenreiche Rundtour über dem Bergsteigerdorf Schleching ausgesucht.

Vom Parkplatz Ettenhausen in der Nähe von Schleching führte der Aufstieg zunächst auf einer Forststraße, später über einen steilen Waldpfad zur Hajdenholzalm hinauf. Die Gruppe gewann rasch an Höhe und eine erste Brotzeit war fällig. Nach einer ansteigenden Almwiesenquerung wurde als lohnender Gipfelabstecher noch der 1615 Meter hohe Weitlahnerkopf mitgenommen. Nach kurzem Ab und Auf gelangte die Gruppe zur Roßalm, eine der höchstgelegenen Almen

Deutschlands. Nach einer zünftigen Brotzeit ging es weiter über Wiesen und durch Latschengelände zum Gipfel des Geigelstein. Der Aufstieg war übersät mit Trollblumenfeldern, blauen Enzianen, Hufnagelenzianen, Bergprimeln und Knabekraut. Trotz des etwas diesigen Wetters konnten der Wilde Kaiser, der Chiemsee, das Inntal und die Loferer Steinberge erblickt werden.

Nach einer Gipfelrast stieg die Gruppe auf einem steilen Pfad im Zickzack durch Latschen- und Schutthänge zur Wirtsalm ab. Hier begann ein Fahrweg, auf dem die Bergwanderer zügig ins Tal abstiegen und nach 1290 Höhenmetern im Auf- und Abstieg und fast acht Stunden wurde wieder der Bus erreicht. Alles in allem war es eine kurzweilige, lustige und entspannte Einstiegstour. *red*

01.07. 2023



Markus Prechtel, Tourenführer Rainer Rahn, Birgit Schelter, Edith Thurner, Sven Hackl, Christa Watzke, Erwin Walschek und Berthold Lechner stoßen auf dem 1808 Meter hohen Geigelstein mit Gipfelbier an. Foto: pr